

## Fördererprogramm September und Oktober 2019

### Teilnahme nur mit Voranmeldung bei

Denise Fuchs-Rastegar, Tel.: +43 1 505 87 47-85178

E-Mail: freunde@wienmuseum.at

oder direkt über unsere Website [www.wienmuseum.at/de/veranstaltungen.html](http://www.wienmuseum.at/de/veranstaltungen.html) > filtern nach: „Art“ > „Verein der Freunde...“ > den gewünschten Termin auswählen



© Wienbibliothek im Rathaus

### **VICTOR TH. SLAMA – PLAKATE, AUSSTELLUNGEN, MASSENINSZENIERUNGEN** Führungen mit den Kurator\_innen

Victor Theodor Slama ist heute hauptsächlich als *der* Plakatgrafiker des Roten Wien bekannt. Vor allem das Plakat „Der Rote Mann spricht“ wurde in zahlreichen Ausstellungen, Büchern und Zeitungen abgebildet und ist aus dem Bildgedächtnis der Stadt nicht wegzudenken. Tatsächlich hat Slama den visuellen Auftritt des Roten Wien entscheidend mitbestimmt. Seine Plakate prägten die Wahlkämpfe, er erwies sich als Meister der klaren Bilder und der leicht verständlichen Botschaften.

Ort: Wienbibliothek im Rathaus, Ausstellungskabinett, Rathaus, Eingang Felderstraße, Stiege 6, Glaslift, 1. Stock, 1010 Wien

Termine:

Donnerstag, 5. September, 17 Uhr mit **Bernhard Hachleitner**

Donnerstag, 3. Oktober, 16 Uhr mit **Julia König**



© ÖBB, Christian Fürthner, 2018

### **STADT IN BEWEGUNG. ZUM ABSCHIED EINES LOGISTIK-AREALS**

Eine Führung von **Michael Hieslmair** und **Michael Zinganel** durch das Bahnhofsareal, das Ready Made Museum des Filmausstatters Props & Co. und die aktuelle Ausstellung im Tracing Spaces Projektraum am Nordwestbahnhof.

Bevor das Areal des Nordwestbahnhofs demnächst einem neuen Wohnquartier weichen müssen, wird in einem Projektraum vor Ort mit einer kleinen historischen und ethnografischen Ausstellung die wechselvolle Geschichte und Gegenwart dieses letzten innenstadtnahen Logistikknoten von Wien mit Interviews vor Ort tätiger Logistikexpert\_innen, Fotos, Plänen und Modellen zur Baugeschichte, sowie Artefakten aus dem Logistikalltag einem breiteren Publikum in Erinnerung gebracht.

Dabei dienen der Projektraum als Kommunikations- und Sammelgefäß im Zentrum des Forschungsfeldes und die kontinuierliche Präsenz der Forscher\_innen vor Ort als Strategie, das Vertrauen von Expertinnen und Experten des Mobilitäts- und Logistikalltags zu gewinnen, durch deren Objekte und Narrationen sich die Ausstellung sukzessive verdichtet.

Treffpunkt: Haltestelle der Straßenbahnlinie 2 und 5 „Am Tabor“, 1020 Wien (NICHT: Taborstraße)

Termin: Donnerstag, 12. September, 15 Uhr

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Beitrag: EUR 15,-



© Hieslmair, Zinganel, 2018



© Wolfgang Thaler, 2016



© Wien Museum, Foto: Peter Kainz



© Wien Museum, Foto: Peter Kainz

## NEIDHART FESTSAAL PREVIEW UND KURATOR\_INNENFÜHRUNG

Der Neidhart Festsaal, ursprünglich Neidhart Fresken genannt, entstand kurz nach 1400 und war einst der private Tanzsaal des reichen Tuchhändlers Michel Menschein. 1979 wurden die Wandmalereien des Festsaals im Zuge eines Wohnungsumbaus entdeckt und freigelegt. Die dargestellten Szenen zeigen das Alltagsleben am Land und bei Hofe, erzählen vom Leben, Spielen, Tanzen und Essen im Mittelalter und nehmen Bezug auf Lieder des Tondichters Neidhart (um 1180–1240).

2018 wurden Bauforschungen unternommen, und seit August 2019 wird der Neidhart Festsaal umfassend renoviert. Neueste Ergebnisse und Expertisen von Musik- und Literaturwissenschaftler\_innen und Mode- und Stadthistoriker\_innen fließen in die Neugestaltung ein. Ab 17. Oktober wird der Neidhart Festsaal zu besichtigen sein.

Als Förder\_innen des Vereins laden wir Sie zu einer **exklusiven Preview** mit dem Direktor **Matti Bunzl** und den Kurator\_innen **Michaela Kronberger** und **Nathaniel Prottas** ein.

Ort: Neidhart Festsaal, Tuchlauben 19, 1010 Wien  
Termin: Mittwoch, 16. Oktober, 17 Uhr



## DER ACKERMANN UND DER TOD Theaterstück in der Virgilkapelle und anschließend Führung im Neidhart Festsaal

„Der Ackermann aus Böhmen“ von Johannes von Tepl gilt als eines der bedeutendsten Werke der deutschen Literatur des Spätmittelalters. Im Zentrum des Stücks steht ein Streitgespräch zwischen dem Ackermann und dem Tod, ausgelöst durch den Verlust der jungen Ehefrau.



**Darsteller\_innen:**  
**Der Ackermann: Dieter Hofinger**  
**Der Tod: Helmut Wiesner**  
**Gottes Urteil: Helga Illich**  
**Musik (Cello): Wolfgang Florey**

Im Anschluss an die Vorstellung haben Sie die Möglichkeit, mit der **Kuratorin Michaela Kronberger** den neu eröffneten **Neidhart Festsaal** zu besichtigen.

Ort: Virgilkapelle, Stephansplatz, 1010 Wien  
Termin: Freitag, 25. Oktober, 16 Uhr  
Dauer des Theaterstücks: ca. 1 Stunde